

Zur *Colias edusa*-Frage.

Ein Schreiben Herrn Prof. Dr. Seitz an die Redaktion.

Vorbemerkung der Red. Dies Schreiben konnte leider erst in jehiger Nummer aufgenommen werden, da Nr. 10 beim Eintreffen der am 9. VIII. 1929 geschriebenen Karte bereits fertig gesetzt war. **Es ist also festzustellen, daß die Aeußerungen von Herrn Prof. Seitz völlig unabhängig von dem Bang-Haas'schen Artikel und ohne dessen Kenntnis gemacht sind!** Sie stimmen formell mit ihm überein, sachlich gibt Prof. Seitz den von der Red. der E. Z. (43, 111) gemachten Aeußerungen recht, was wir mit Befriedigung feststellen. — Hier also folgt der auch für die Bezieher des „Seitz-Werkes“ wichtige Text der Karte.

Darmstadt, den 9. VIII. 1929.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Zum Streit in der Nr. 9 vom 8. VIII. 1929 der Ent. Ztschr. Frankfurt a. M. über *Colias edusa/crocea* verweise ich auf das, was in der Einleitung zum Suppl.-Band I der „Groß-Schmetterlinge der Erde“ steht, der zwar noch nicht ausgegeben, aber seit Wochen bereits gedruckt ist und in Kürze in den Händen der Bezieher sein wird; dort heißt es auf S. 3, daß weder *Colias edusa* noch *C. crocea* richtig ist, wenn dann die „Nomenklaturregeln“ absolut geritten werden sollen. Denn denn ist der Artname, d. h. die Nominatform, stets die zuerst beschriebene; diese ist aber zufällig überhaupt nicht die europäische, sondern die äthiopische, die Linné *electo*, später (1767) *electra* genannt hat. Unter allen Umständen hätte daher nach den Nom.-Regeln das Tier *Colias electo* L. (forma *edusa* oder *crocea*) zu heißen — in Wirklichkeit hat die Redaktion in ihrem Nachwort (S. 111) recht, denn der Name *edusa* ist unbedingt unter die „nomina conservanda“ zu setzen, unter denen er in praxi bereits steht. In den englischen Zeitschriften, in denen jährlich über das Erscheinen dieser Falter in Britannien berichtet wird (z. B. „the Entomologist“) steht fast ausnahmslos, in hunderten von Fällen: „*edusa*“. A. Seitz.

Hiermit sei die Nomenklatur-Diskussion betr. „*Colias edusa* F.“ für unsere EZ. abgeschlossen! (Red.)

FAUNA EXOTICA.

Meine Sammelerfahrungen in Brasilien!

Von Adolf Friedrich, Blumenau (St. Catharina).

Mit 2 Abbildungen.

Wie ich zum Insektensammler wurde, und welche Erlebnisse ich dabei hatte, will ich meinen geschätzten Herren Vereins-Brüdern später berichten. Hier sei bloß meiner Sammelzeit im Staate Bahia in Brasilien, gedacht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1929/30

Band/Volume: [43](#)

Autor(en)/Author(s): Seitz Adalbert

Artikel/Article: [Zur Colias edusa-Frage. 138](#)